

Erster Triumph eines Chinesen in FIA Formel-3-EM

Veranstaltung:	01 Pau
Session:	Rennen 1
Strecke:	Circuit de Pau / F
Pole-Position:	Daniel Ticktum (Motopark)
Rennsieger:	Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing)
Wetter:	bewölkt, 16,2 °C

Der erste Siegerpokal der FIA Formel-3-Europameisterschaft 2018 ging an den Chinesen Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing). Das langjährige Mitglied der Ferrari Driver Academy setzte sich am Start in Führung und gewann nach 24 Rennrunden vor Ralf Aron (PREMA Theodore Racing) und Red-Bull-Junior Daniel Ticktum (Motopark). Auf dem 2,76 Kilometer langen Stadtkurs von Pau freute sich der beste Rookie Sacha Fenestraz (Carlin), einziger Franzose im Feld, über den vierten Platz. Marcus Armstrong (PREMA Theodore Racing) und Enaam Ahmed (Hitech Bullfrog GP) komplettierten die Top Six.

Daniel Ticktum begann das Rennen von der Pole-Position, ließ sich am Start aber von Guanyu Zhou überholen und musste sich als Zweiter einreihen. Ralf Aron belegte zu diesem Zeitpunkt den dritten Platz vor dem besten Rookie Robert Shvartzman (PREMA Theodore Racing). In Umlauf vier rief die Rennleitung nach einem Unfall von Devlin DeFrancesco (Carlin) ‚Full Course Yellow‘ (FCY) aus. In einer FCY-Phase müssen die Fahrer ihre Geschwindigkeit reduzieren und den Abstand auf den Vordermann konstant halten.

Kurz nachdem es wieder im Renntempo weiterging, fiel Ferrari-Schützling Shvartzman auf Rang neun zurück, was den neuen viertplatzierten Renault-Junior Sacha Fenestraz zum besten Rookie machte. Fast zeitgleich sorgte ein Unfall von Ben Hingeley (Hitech Bullfrog GP) für den ersten Einsatz des Safety Cars.

Zu Beginn der neunten Runde erfolgte der Restart, den Aron nutzte und Ticktum überholte. Nur einen Umlauf später kollidierten Mick Schumacher (PREMA Theodore Racing) und Fabio Scherer (Motopark), was Schumacher auf Rang 19 und Scherer auf Position 15 zurückwarf. Kurz vor Rennende fuhr der bis dahin zwölftplatzierte Keyvan Soori Andres (Van Amersfoort Racing) in die Streckenbegrenzung und läutete damit die zweite Safety-Car-Phase ein.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Bettina Eichhammer
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Als diese beendet war, startete Fenestraz letzte Angriffe auf seinen Vordermann Ticktum, doch der Brite verteidigte den dritten Platz erfolgreich. Da es auch an der Spitze keine Veränderungen mehr gab, feierte Zhou seinen ersten Triumph in der FIA Formel-3-Europameisterschaft vor Aron, Ticktum und Fenestraz. Hinter Marcus Armstrong und Enaam Ahmed vervollständigten Alex Palou (Hitech Bullfrog GP), Shwartzman, Marino Sato (Motopark) und Jüri Vips (Motopark) die Top Ten. Schumacher sah die Zielflagge schließlich als 15.

Guanyu Zhou (PREMA Theodore Racing): „Ich hatte einen guten Start in das Rennen. Danach musste ich noch bei den Restarts aufpassen, dass ich die Führung behalte. Es ist ein tolles Gefühl, der erste Chinese zu sein, der ein Formel-Rennen in einer FIA-Meisterschaft gewinnt. Ich freue mich riesig darüber.“

Ralf Aron (PREMA Theodore Racing): „Da man ja weiß, dass Überholen auf diesem engen Stadtkurs kaum möglich ist, habe ich mich voll auf die Restarts konzentriert. Bei meinem Angriff auf Daniel Ticktum gab es sogar eine leichte Berührung mit Daniels Auto, die ich aber nicht als problematisch empfunden habe. Der zweite Platz ist ein guter Start in die neue Saison.“

Daniel Ticktum (Motopark): „Ich bin überhaupt nicht glücklich, denn wenn man von der Pole-Position startet, dann möchte man nicht Dritter werden. Mein Hauptproblem waren der Start und die Restarts. Beim nächsten Mal werden ich es besser machen.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Bettina Eichhammer
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

